

2904/AB XXIV. GP

Eingelangt am 22.10.2009

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Verkehr, Innovation und Technologie

Anfragebeantwortung

GZ. BMVIT-9.000/0056-I/PR3/2009

DVR:0000175

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

Wien, am . Oktober 2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Ing. Höbart und weitere Abgeordnete haben am 18. September 2009 unter der **Nr. 3033/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 13:

- *Wird das Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes mit finanziellen Mitteln aus Ihrem Ressort unterstützt?*
- *Wenn ja, in welcher Höhe?*
- *Wenn ja, für welche Projekte?*
- *Wenn ja, seit wann?*
- *Wenn ja, in welcher Höhe wurden jeweils in den letzten drei Jahren von Ihrem Ressort Fördergelder an das Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes gezahlt?*
- *Wenn ja, mit welcher Begründung betrachten Sie das Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes als förderungswürdig?*
- *Haben Sie Studien- oder Forschungsaufträge an das Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes vergeben?*
- *Wenn ja, welche?*
- *Ist Ihnen die Kritik an den Praktiken des Dokumentationsarchivs des österreichischen Widerstandes bekannt?*

- Wenn ja, welche Schlussfolgerungen ziehen Sie für die Förderungswürdigkeit dieser Institution daraus?
- Wenn ja, welchen Stellenwert nimmt die Kritik an den Praktiken des Dokumentationsarchivs des österreichischen Widerstandes bei der Entscheidung über die Förderungswürdigkeit durch Ihr Ressort ein?
- Wenn nein, warum nicht?
- Wenn nein, werden Sie zukünftig die Kritik an den Praktiken des Dokumentationsarchivs des österreichischen Widerstandes bei der Entscheidung zur Förderungswürdigkeit mit einbeziehen?

Seitens meines Ressorts wurden keine Förderungen an das Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes vergeben.